



Professor Dr. Paul A. Grützner ©  
Intercongress

Prof. Dr. Paul A. Grützner (\* 1962) ist im Amtsjahr 2019 Präsident der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie (DGU) sowie der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und Unfallchirurgie (DGOU).

Der Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie ist seit 2009 Ärztlicher Direktor der BG Klinik Ludwigshafen und Direktor der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie. Darüber hinaus hat Grützner eine Professur an der Medizinischen Fakultät der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg inne.

## **Grußwort**

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen, liebe Mitglieder, Freunde und Förderer der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie,

als Präsident des Jahres 2019 darf ich Sie herzlich begrüßen und hoffe, dass Sie und Ihre Familie einen guten Start in das neue Jahr hatten. Trotz aller Hektik und Geschäftigkeit bietet der Jahreswechsel für die Meisten von uns dennoch Gelegenheit zur Besinnung und Reflektion. Es ist aber auch die Zeit der guten Vorsätze und Pläne für das kommende Jahr. Dank eines unermüdlichen, ehrenamtlichen Engagements unserer Generalsekretäre, des Vorstands, der Präsidenten, des gesamten Präsidiums, aber in besonderer Weise auch der Arbeitsgemeinschaften und Sektionen der DGU, kann unsere Fachgesellschaft mit Stolz auf das Erreichte zurückblicken.

Das dreistufige, mittlerweile flächendeckende Trauma-Netzwerk® der DGU dient anderen Versorgungsstrukturen, aber mittlerweile auch der Gesundheitspolitik, als Blaupause für eine erfolgreiche, patientenzentrierte Medizin gemäß Versorgungsauftrag und Ausstattung der Kliniken. Grundlage ist das Weißbuch der Schwerverletztenversorgung, das wir in diesem Jahr in der 3. grundlegend überarbeiteten Version vorstellen werden. Eingeflossen sind die Erfahrungen und Erkenntnisse aus dem Trauma-Register der vergangenen 25 Jahre. In der Neuauflage wird auch die Rehabilitation

Schwerverletzter eine bedeutende Rolle spielen. Ähnlich erfolgreich gestaltet sich die Etablierung von Alters-Trauma-Zentren® der DGU, die ebenfalls von einem Register begleitet werden. Möglich ist dies nur durch eine enge Kooperation mit den Kollegen der Geriatrie.

Nicht nur in der Alterstraumatologie ist eine interdisziplinäre Behandlung zum Wohle der Patienten von essentieller Bedeutung. So sind an unserer neuen S3-Leitlinie Polytrauma, die unter Federführung der DGU entstand, mehr als 10 weitere Fachgesellschaften beteiligt. Interdisziplinarität ist eine Herausforderung und Konsensfindung nicht immer ein leichter Weg. In einer modernen Hochleistungsmedizin ist Interdisziplinarität auch innerhalb unseres Fachs die einzige Möglichkeit zu optimalen Behandlungskonzepten, gerade bei mehrfachverletzten Patienten und bei der zunehmenden Anzahl von Patienten mit Komorbiditäten. Wir sind daher gefordert, darauf zu achten, dass Spezialisierung zwar notwendig und richtungsweisend ist, jedoch nicht dazu führen darf, dass der Überblick über die Gesamtsituation unserer Patienten verloren geht. Wir brauchen daher ein breites Fundament in der Aus- und Weiterbildung, bevor vertiefende und zum Teil hochspezialisierte Zusatzqualifikationen erfolgen.

[Weiterlesen...](#)

## **Schwerpunkte**

- Polytraumaversorgung
- Rekonstruktive Gelenkchirurgie
- Becken- und Acetabulumchirurgie
- Endoprothetik großer Gelenke
- Posttraumatische Deformitäten

## **Klinischer Werdegang**

seit 2009

Ärztlicher Direktor der BG Klinik Ludwigshafen und Direktor der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie

2008-2009

Ärztlicher Leiter des Zentrums für operative Medizin I am Klinikum Stuttgart

2006-2008

Ärztlicher Direktor der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie am Klinikum Stuttgart (Katharinenhospital)

2005-2006

Geschäftsführender Oberarzt an der Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie der BG Unfallklinik Ludwigshafen

1999-2005

Oberarzt an der BG-Unfallklinik Ludwigshafen

1996-1999

Assistenzarzt an der BG-Unfallklinik Ludwigshafen

1987-1996

Assistenzarzt am Klinikum Worms – Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Mainz

## **Akademischer Werdegang**

seit 2009

Honorar-Professur an der Universität Heidelberg

2006

Lehrauftrag im Fachgebiet Chirurgie der medizinischen Fakultät der Universität  
Tübingen

2005

Habilitation im Fach Unfallchirurgie an der BG Unfallklinik  
Ludwigshafen

1989

Promotion an der Neurochirurgischen Universitätsklinik Mainz

1981-1997

Studium der Humanmedizin an der Johannes Gutenberg-Universität  
Mainz und der  
University of Edinburgh

## **Fachqualifikationen**

2008: Zusatzbezeichnung Physikalische Therapie

2006: Facharzt für Unfallchirurgie und Orthopädie und Spezielle  
Unfallchirurgie (neue WBO)

2005: ATLS - Zertifikat

2000: Zusatzbezeichnung Notfallmedizin

1995: Gebietsbezeichnung Unfallchirurgie

1993: Facharzt Chirurgie

## **Ehrenämter, Mitgliedschaften und Auszeichnungen**

Ehrenämter:

- 2019: Präsident der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und Unfallchirurgie (DGOU)
- 2019: Präsident der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie (DGU)
- 2017: Tagungspräsident Vereinigung Süddeutscher Orthopäden

- und Unfallchirurgen (VSOU)
- 2015: Tagungspräsident der Deutschen Gesellschaft für Wundheilung
  - seit 2010: Stellvertretender Vorsitzender des Bundesverbands der D-Ärzte (BDD)
  - 2007: Präsident der International Society of Computer Assisted Orthopaedic Surgery (CAOS)
  - Vorsitzender der AOTK Expert Group „computer integration expert group“ (CIEG)
  - Gutachter der Schlichtungsstellen der Landesärztekammern
  - Wissenschaftlicher Beirat Zeitschrift für Orthopädie und Unfallchirurgie
  - Reviewer diverser nationaler und internationaler wissenschaftlicher Zeitschriften
- 

#### Mitgliedschaften:

- Deutsche Gesellschaft für Orthopädie und Unfallchirurgie (DGOU)
  - Deutsche Gesellschaft für Unfallchirurgie (DGU)
  - Deutsche Gesellschaft für Orthopädie und orthopädische Chirurgie (DGOOC)
  - Vereinigung Süddeutscher Orthopäden und Unfallchirurgen e.V. (VSOU)
  - Bundesverband der Durchgangsärzte – stellv. Bundesvorsitzender
  - Bund Deutscher Chirurgen (BDC)
  - Berufsverband der Orthopäden und Unfallchirurgen (BVOU)
  - Vereinigung Mittelrheinischer Chirurgen
  - Arbeitsgemeinschaft für Endoprothetik (AE)
  - Arbeitsgemeinschaft für Osteosynthesefragen (AO International)
  - AO Spine, AO Trauma Germany (Mitglied des Beirats)
  - Deutsche Gesellschaft für Computer- und Roboterassistierte Chirurgie e.V. (CURAC)
  - Deutsche Gesellschaft für Biomedizinische Technik (DGBMT)
  - International Society for Computer Assisted Orthopaedic Surgery (CAOS)
- 

#### Auszeichnungen:

- 2001 Hap Paul Award der International Society of Arthroplasty

#### [Links](#)

[Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie der Berufsgenossenschaftlichen Unfallklinik Ludwigshafen](#)